

Helfen Sie mit -

und werden Sie mit Ihrem Geschäft zur Notinsel für Kinder!



Was ist die Notinsel?

Alle Läden und Geschäfte, die das Notinsel-Zeichen an ihrer Tür anbringen, signalisieren Kindern: „**Wo wir sind, bist Du sicher**“. Die Anbringung des Notinsel-Aufklebers an Ihrer Tür oder Ihrem Schaufenster stellt keine Werbung dar, sondern trägt zum Schutz unserer Kinder bei und ist ein Zeichen an die Öffentlichkeit für mehr Kinderfreundlichkeit.

Das Projekt Notinsel wird in der Öffentlichkeit sehr positiv wahrgenommen. Zeichnen Sie sich als Partnergeschäft aus, indem Sie bürgerschaftliches Engagement übernehmen. Auch wenn Ihnen diese Hilfeleistung als eine Selbstverständlichkeit erscheint, die Kinder wissen dies nicht und brauchen ein Zeichen, das ihnen Hilfe signalisiert.

Wer kann Notinsel werden?

Jeder Geschäftsinhaber, der über ein Geschäft mit Publikumsverkehr verfügt. Der Ladenraum muss ebenerdig (im EG!) liegen und für Kinder von der Straße gut erreichbar sein (keine Geschäfte in Hinterhöfen). Geschäfte, bei denen ein Kind klingeln oder nach der Tür suchen muss, kommen als Notinseln nicht in Frage. Ebenso sind Geschäfte, die eingeschränkte Öffnungszeiten haben (z.B. nur 2-3 wöchentlich geöffnet), nicht geeignet. Im Laden soll das Hilfe suchende Kind keinen anonymen Geschäftsraum vorfinden, sondern soll gleich, wenn es die Tür hinter sich schließt, einen Ansprechpartner antreffen.

Wie werde ich Notinsel?

Die teilnehmenden Geschäfte unterschreiben eine Selbstverpflichtung, mit der sie sich bereit erklären, einem Kind in einer Notsituation zu helfen. Alle Notinsel-Partnergeschäfte werden durch einen Notinsel-Aufkleber gekennzeichnet, der gut sichtbar für Kinder angebracht wird. Damit signalisieren sie Kindern ihre Hilfsbereitschaft im Ernstfall, verpflichten sich zum Hinsehen und Handeln und setzen ein deutliches Zeichen für den Kinderschutz und gegen potenzielle Täter. Die Mitarbeiter dieser Partnergeschäfte erhalten eine Handlungsanweisung, die genau beschreibt, was im Notfall zu tun ist. Neben der Hilfe in Notsituationen werden auch kleinere Wehwehchen und Alltagssorgen von den „Notinseln“ ernst genommen.

Wo melde ich mich?

Die Mitarbeiterinnen der Familienbildung sind zuständig und freuen sich über Ihr Interesse. Sie erreichen uns telefonisch unter 06021/394 - 4352, oder per E-Mail unter

familienbildung@lra-ab.bayern.de